



Presseinformation

PPI unter den Top-3-Arbeitgebern in der Bankwirtschaft

- **Bundesarbeitsminister Olaf Scholz kürt Top-100-Arbeitgeber Deutschlands**

Bei PPI lässt sich großartig arbeiten. Unter den Bankenspezialisten liegt die PPI AG Informationstechnologie auf Platz 2 der besten Arbeitgeber in Deutschland. Zu diesem Ergebnis kommt der aktuelle Wettbewerb „Deutschlands Beste Arbeitgeber 2008“ des Great Place to Work® Institute Deutschland in Kooperation mit dem Forschungsinstitut psychonomics AG, der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) und dem Wirtschaftsmagazin „Capital“. Bundesarbeitsminister Olaf Scholz überreichte den Unternehmen bereits Dienstagabend im Rahmen einer Prämierungsfeier das begehrte Beste-Arbeitgeber-Gütesiegel.



Die besten Arbeitgeber der Bankwirtschaft 2008				
PPI AKTIENGESELLSCHAFT				
Platzierung	Name	Spezialisierung	Punkte	Ursprung
1	Simcorp	Management- und IT-Beratung	8926	Dänemark
2	PPI AG Informationstechnologie	Management- und IT-Beratung	8884	Deutschland
3	Sparda-Bank München	Bankendienst	8822	Deutschland
4	American Express International	Bankendienst	8511	USA
5	ING-diba	Bankendienst	8331	Deutschland

Alle Unternehmen mit Standort Deutschland ab 50 Mitarbeitern konnten an der Benchmark-Studie teilnehmen und sich um einen Platz auf der Liste der 100 besten Arbeitgeber bewerben. Insgesamt schafften es nur neun Bankenspezialisten in diese Liste. Ausschlaggebend für die gute Platzierung war die Bewertung der PPI-Mitarbeiter. Diese lobten besonders die Glaubwürdigkeit und Fairness des Managements sowie die Qualität der Zusammenarbeit im Unternehmen. Darüber hinaus verteilten die Personalexperten exzellente Noten für die bei PPI vorhandenen Konzepte in Sachen Personalentwicklung und Mitarbeiterführung. „Für PPI ist dieses Ergebnis eine tolle Bestätigung unserer Philosophie, dass kontinuierliches Wachstum nur durch zufriedene und motivierte Mitarbeiter möglich ist. Sie bilden die Basis unseres Geschäftserfolgs“, brachte Uwe Prieß, Vorstandsvorsitzender bei PPI, seine Freude über das gute Abschneiden zum Ausdruck. Branchenübergreifend zählt das Hamburger Unternehmen zudem zu den 30 besten Arbeitgebern Deutschlands.



PPI AKTIENGESELLSCHAFT

Hintergrundinformationen

Das Great Place to Work® Institute ist ein Forschungs- und Beratungsunternehmen, das in derzeit 31 Ländern weltweit auf Basis einheitlicher Bewertungsstandards „Beste-Arbeitgeber-Listen“ ermittelt und Unternehmen beim systematischen Aufbau einer erfolgreichen Arbeitsplatzkultur unterstützt. In Deutschland werden seit 2003 jährlich die Wettbewerbe „Deutschlands Beste Arbeitgeber“ (branchenübergreifend) und „Beste Arbeitgeber im Gesundheitswesen“ (branchenspezifisch) ausgerichtet.

PPI Aktiengesellschaft

Die PPI Aktiengesellschaft ist seit über 20 Jahren an den Standorten Hamburg, Kiel und Frankfurt erfolgreich für die Finanzbranche tätig. 2006 erwirtschaftete das Unternehmen mit seinen 200 Mitarbeitern über 26 Millionen Euro Umsatz in den drei Geschäftsfeldern Consulting, Software Factory und Electronic-Banking-Produkte. Im E-Banking liegt der Schwerpunkt auf sicheren und wirtschaftlichen Standardprodukten für die Kommunikation zwischen Firmenkunden beziehungsweise Privatkunden und ihrer Bank. In der Software-Entwicklung stellt PPI durch professionelle und verlässliche Vorgehensweise eine hohe Qualität der Ergebnisse und absolute Budgettreue sicher. Das Consulting-Angebot erstreckt sich von der strategischen über die bankfachliche bis zur IT-Beratung.

Pressekontakt

Andreas Gutjahr

Faktenkontor GmbH

Tel: +49 (0)40 22703-5470

Fax: +49 (0)40 22703-1470

E-Mail: andreas.gutjahr@faktenkontor.de